



NRW-PREIS

MÄDCHEN & FRAUEN IM SPORT

ENGAGIERT, COURAGIERT – AUSGEZEICHNET

TEILNAHME: Mitmachen können **alle**, die in Verein, Bund, Verband, Schule, Politik, sozialer Arbeit oder Wissenschaft im und für den Sport und besonders für Mädchen und Frauen im Sport Herausragendes leisten. Möglich sind Einzel- und Teambewerbung.

IHRE BEWERBUNG: Stellen Sie uns Ihr Projekt und Ihr Engagement vor! Per Post oder auch online. Schicken Sie uns Ihre Geschichte als Videostream, Power Point Präsentation, Text, Collage etc. – die Form bestimmen Sie! Sie oder ihr Team können sich auch gerne vorschlagen lassen!

EINSENDESCHLUSS IST DER 31. DEZEMBER 2011 Eine Jury wählt die Preisträgerinnen aus. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Veranstalter sind berechtigt das Bewerbungsmaterial (Videos, Fotos) in den Print- und Onlinemedien einzusetzen.

Die Ehrung findet statt am 3. März 2012 in der Villa Horion in Düsseldorf.

KONTAKT:

Dorota Sahle, Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.
Friedrich-Alfred-Straße 25, 47055 Duisburg
Dorota.Sahle@lsb-nrw.de, Telefon 0203 7381-847

ENGAGIERT, COURAGIERT – AUSGEZEICHNET

Ausschreibung zum

7. NRW-PREIS

MÄDCHEN & FRAUEN IM SPORT

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Ausschreibung zum

7. NRW-PREIS MÄDCHEN & FRAUEN IM SPORT

Zum siebten Mal schreiben der Landessportbund Nordrhein-Westfalen und das Sportministerium des Landes Nordrhein-Westfalen den NRW-Preis für Mädchen und Frauen im Sport aus. Der Preis ist eine Würdigung jener Frauen, die sich engagiert, kreativ und mutig für die Belange von Mädchen und Frauen im Sport einsetzen. Denn es ist ihr besonderer Einsatz, der eine partnerschaftliche und geschlechtergerechte Entwicklung des organisierten Sports möglich macht.

FRAUEN SETZEN ZEICHEN! Frauen machen Sport. Und sie machen den Sport möglich, menschlich, ideenreich, fair und begeisternd. Im Verein, Verband oder in der Kommune, in einer Führungsposition oder an der Basis, ehrenamtlich oder professionell. Ihre Leistungen, ihre innovativen Ideen und ihr Engagement prägen entscheidend die Sportentwicklung in Nordrhein-Westfalen.

Der Preis zeichnet die besten der vielfältigen Aktivitäten und Leistungen von Mädchen und Frauen in den unterschiedlichen Feldern des Sports aus. Er will die Qualität ihrer Arbeit für die Öffentlichkeit sichtbar machen und zum Nachahmen einladen. Und er will allen Frauen im Sport Motivation geben. Es lohnt sich immer, sich für Mädchen und Frauen zu engagieren.

OHNE SIE GÄBE ES WENIGER SIEGE!

In diesem Jahr wird der Preis erstmalig für zukunftsweisende Beiträge bzw. Aktivitäten vergeben, die sich an folgenden Kriterien orientieren sollten:

SOZIAL

INNOVATIV

ENGAGIERT

GEWALTFREI

EMANZIPIERT

SOZIAL: Sport im Stadtteil, in Netzwerken mit anderen kommunalen Einrichtungen, Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen: Diese Kategorie zeichnet Frauen aus, die sich durch ihr sportliches und soziales Engagement dafür einsetzen, dass alle Menschen vor Ort den Zugang zu Sport und Bewegung erhalten.

INNOVATIV: Eine Kategorie für couragierte Frauen, die neue Wege suchen und gehen, die besondere Kooperationen eingehen und alte Regeln durchbrechen. Für Frauen mit Ideen und Idealen – und der Bereitschaft, Ungewöhnliches im Sport auszuprobieren. Die mit einer gesunden Mischung aus Leidenschaft und Pragmatismus den organisierten Sport in die Zukunft führen.

ENGAGIERT: Diese Kategorie ist für engagierte Frauen gedacht, die sich für spezielle Zielgruppen stark machen, die beispielsweise junges Engagement fördern oder besondere Sportgruppen für Frauen ins Leben rufen. Für aktive Frauen, die junge und alte Menschen durch außergewöhnliche Ideen und Angebote für den Sport begeistern.

GEWALTFREI: Diese Kategorie zeichnet Frauen aus, die couragiert und energisch gegen jede Art von Gewalt im Sport eintreten. Die sich z. B. aktiv an dem Programm „Schweigen schützt die Falschen“ beteiligen und in ihrem Verband oder Verein Maßnahmen zur Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt im Sport in die Wege leiten. Für Frauen, die Kinder und Jugendliche für Selbstverteidigung und Selbstbehauptung interessieren und sie darin unterrichten – und die mit ihrem Engagement Mädchen und Frauen zu einem wachsenden Selbstbewusstsein verhelfen.

EMANZIPIERT: Für Frauen, die sich für Geschlechtergerechtigkeit inner- und außerhalb ihres Verbandes, Bundes oder Vereins einsetzen. Die selbst eine Führungsposition innehaben oder andere Frauen auf dem Weg in die Führung unterstützen und begleiten. Frauen, die sich für die Veränderung alter Strukturen und für frauenfreundliche Vereinsangebote einsetzen. Kurz: Frauen, die der Emanzipation und Chancengleichheit im Sport den Weg ebnen.



Eine **Sonderauszeichnung „Lebenswerk: Sport“** würdigt Frauen für ihre besonderen Leistungen im Sport

TEILNAHME: Mitmachen können **alle**, die in Verein, Bund, Verband, Schule, Politik, sozialer Arbeit oder Wissenschaft im und für den Sport und besonders für Mädchen und Frauen im Sport Herausragendes leisten. Möglich sind Einzel- und Teambewerbung.

IHRE BEWERBUNG: Stellen Sie uns Ihr Projekt und Ihr Engagement vor! Per Post oder auch online. Schicken Sie uns Ihre Geschichte als Videostream, Power Point Präsentation, Text, Collage etc. – die Form bestimmen Sie! Sie oder ihr Team können sich auch gerne vorschlagen lassen!

EINSENDESCHLUSS IST DER 31. DEZEMBER 2011

Eine Jury wählt die Preisträgerinnen aus.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Veranstalter sind berechtigt das Bewerbungsmaterial (Videos, Fotos) in den Print- und Onlinemedien einzusetzen.